

Gremium	Termin	Status
Ortsbeirat Rheingönheim	07.10.2020	öffentlich

**Anfrage der FDP und der GRÜNEN im Ortsbeirat
Sachstand Brückenbauwerken Rheingönheim**

Vorlage Nr.: 20202333

Stellungnahme der Verwaltung

Bauwerke (Oberbegriff für „Brücken“) werden nach normierten Zyklen nach DIN 1076 geprüft. Das Prüfergebnis liefert die Zustandsnote. Sie liegt zwischen 1,0 und 4,0. Damit wird der „Brückenzustand“ benotet. Bei Zustandsnoten > 2,5 sind Erhaltungsmaßnahmen (Sanierungen) erforderlich, um Dauerhaftigkeit, Standsicherheit und Verkehrssicherheit der Bauwerke (BW) nicht zu gefährden.

Im Stadtteil sind über 30 Bauwerke vorhanden. Dazu zählen Straßenbrücken, Unterführungen, Rad- und Fußwegstege und Verkehrszeichenbrücken. Eine umfassende Aufstellung nach Zustandsnoten ist personalbedingt noch nicht möglich. Sie soll zur Sitzung im November nachgereicht werden.

Aus den Prüfungen des Vorjahres werden kontinuierlich Instandsetzungen beauftragt. Vorwiegend betrifft dies Arbeiten zur Ausstattung (z.B. Geländer) und/oder zur Erneuerung von Belägen (z.B. (Asphalt-)Fahrbahn oder Holzbeplankung). Die Ausstattung wird „bauseits“ von WBL, Belagarbeiten werden durch Straßen-/Tiefbauunternehmen erbracht.

Auf (Einzel-)Bauwerk bezogen werden folgende Projekte geplant:

BW 0234 Wirtschaftsweg über Rehbach („Waldmühle“) und BW 0230 Straßenüberführung K7 (Mackenheimer Straße) über DB/Wöllnerstraße. Bei diesen beiden Projekten haben die Planungen begonnen. Zum Umfang der nötigen Bauleistungen kann frühestens im Jahr 2021 berichtet werden.

Im Schatten der Bauarbeiten des Landes (LBM) an der B44 wird geprüft auf BW 0490 „Straßenüberführung K9 über B44“ den Fahrbahnbelag zu erneuern.

